

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb ESW (Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Lisa Milodanovic +49 202 563 5266 +49 202 563 8451 Lisa.Milodanovic@stadt.wuppertal.de
	Datum:	17.04.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/0354/19 öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
07.05.2019 Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW		Entgegennahme o. B.
Finanzwirtschaftlicher Zwischenbericht des Eigenbetriebes ESW für das I. Quartal 2019		

Grund der Vorlage

Aufgrund der Berichtspflicht aus § 12 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal (ESW) muss quartalsweise über die wirtschaftliche Entwicklung des ESW berichtet werden.

Seit Einführung des „Berichtes über die wirtschaftliche Entwicklung der städtischen Beteiligungen“ erfolgte die Berichterstattung federführend vom städtischen Beteiligungsmanagement. Im Rahmen einer nicht öffentlichen Berichtsvorlage wird quartalsweise im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW über die Entwicklung der Beteiligungen, u.a. auch den ESW berichtet.

Aufgrund der originären Zuständigkeit muss dem Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW ebenfalls Bericht erstattet werden.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

Einverständnisse

Entfällt.

Unterschrift

Meyer Bickenbach

Begründung

Die Betriebsleitung ist gemäß § 12 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal (ESW) verpflichtet, dem Oberbürgermeister und dem Betriebsausschuss über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführungen des Vermögensplanes zu unterrichten. Dieser Zwischenbericht fasst das Geschäftsjahr 2019 bis zum I. Quartal (Stand 31. März 2019) zusammen.

Die Entwicklung der Aufwendungen und Erträge sind der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen. Hier ist die Entwicklung des I. Quartals 2019 (Buchungsstand 31.03.2019) und der um abzugrenzende Buchungsvorfälle bereinigte Stand des I. Quartales den Planwerten aus dem Wirtschaftsplan 2019 gegenüber gestellt.

Der Geschäftsverlauf des I. Quartals 2019 entspricht im Wesentlichen der Planung. Aufgrund von geringeren Erlösen im Bereich der Fahrzeugunterhaltung und gestiegenen Aufwendungen im Personal und Materialaufwand verschlechtert sich das Quartalsergebnis I.2019 von 87 T€ auf 35 T€ (-52T€). Erläuterungen können der Anlage 2 entnommen werden.

Im Bereich des Vermögensplanes wurde nur im vorgesehenen Rahmen über die Investitionsmittel verfügt. Aktuell sind rund 1.217 T€ für Investitionen abgewickelt worden. Davon entfallen 65 T€ auf die Beschaffung neuer Papierkörbe, 208 T€ auf den Kauf der Bürocontaineranlage am Standort Klingelholl (bisher gemietet) sowie 944 T€ für den Kauf von zwei konventionellen Großkehrmaschinen, einer Elektro-Großkehrmaschine, einer Kleinkehrmaschine und eines handgeführten Elektro-Saugers für den Innenstadtbereich.

Die Hochrechnung für das Wirtschaftsjahr 2019 kann dem „Bericht über die wirtschaftliche Entwicklung der städtischen Beteiligungen“ entnommen werden. Dieser wird regelmäßig vom Beteiligungsmanagement der Stadt Wuppertal in den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW eingebracht.

Dieser enthält auch die bewerteten wirtschaftlichen Risiken des ESW zum I. Quartal 2019. Als neues Risiko in 2019 wird die Entwicklung der Personalkosten des Winterdienstes mit aufgenommen. Durch nicht wiederbesetzte Stellen in städtischen Ressorts muss die bis Frühjahr 2018 durch Mitarbeiter der Stadt durchgeführte Dienstleistung der Bedienung von Handstreustellen künftig teilweise von externen Dienstleistern hinzugekauft werden, oder es müssen für die Wintermonate Saisonarbeitskräfte beim ESW eingestellt werden.

Anlagen

Anlage 01- Gegenüberstellung I. Quartal 2019 und Erfolgsplan 2019

Anlage 02- Erläuterungen zum finanzwirtschaftlichen Zwischenbericht des Eigenbetriebes ESW für das I. Quartal 2019